

Pressemitteilung [13.12.2007]

an alle Kulturredaktionen

neues theater münchen

Entenbachstr. 37 81541 München

FON +49 89 65.00.00

FAX +49 89 65.43.25

U1/U2 Kolumbusplatz

www.i-camp.de

aktuell@i-camp.de

"GAI"

DAS LEBEN IST DIE GRÖSSTE ANZUNEHMENDE IMPROVISATION

Eine Performancereihe von Andrew Morrish (AUS) und Susie Wimmer (D)

"GAI 1" am 9. Februar 2008, 20.30 Uhr
im i-camp/neues theater münchen

"GAI 2" am 11. Februar 2008, 20.30 Uhr
im i-camp/neues theater münchen

"GAI 3 ff" in Vorbereitung



Improvisation auf der Bühne ist Leben pur und kann nicht im voraus geplant werden. Die Faszination entsteht durch das direkte Reagieren aufeinander in der Live-Situation.

Um eine umso größere Herausforderung handelt es sich, wenn sich zwei erfahrende Performer zusammentun, die noch niemals zuvor miteinander gearbeitet haben.

Andrew Morrish und Susie Wimmer werden in Ihrer Performancereihe „GAI – Das Leben ist die Größte Anzunehmende Improvisation“ ab Februar 2008 der Frage nachgehen, ob Kunst an jedem Ort, zu jeder Zeit, unter jeder Bedingung möglich ist.

Improvisation! - ?

Kunst - Leben - kann man Kunst leben? Wie(viel), wodurch, warum ist /wird Leben Kunst? Lebt Kunst? - !

Die Performancereihe startet mit dem Abend „GAI 1“ am 9. Februar 2008 - Andrew Morrish (Australien) und Susie Wimmer (München) treffen aufeinander und fangen an.

Es folgt „GAI 2“ am 11. Februar, 20.30 Uhr, ebenfalls im i-camp/neues theater münchen. „GAI 3“ und Folgende gehen auf die Reise und sind in Vorbereitung: Angedacht sind Auftritte in Berlin, L.A., Taiwan, Australien.

Diese Veranstaltung ist eine Paradeis Production und wird ermöglicht durch den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

i-camp / neues theater münchen

Pressereferent

Ulrich Stefan Knoll

Vimystr. 24

85354 Freising

Tel./Fax: 08161 232390

Mobil: 0160 2859388

knoll@i-camp.de



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

i-camp wird gefördert durch das Kultur-
referat der Landeshauptstadt München

GAI Performancereihe von Andrew Morrish (AUS) und Susie Wimmer (D) über
das Leben als Größte Anzunehmende Improvisation

GAI 1: 9. Februar 2008, 20.30 Uhr, i-camp / neues theater münchen

GAI 2: 11. Februar 2008, 20.30 Uhr, i-camp / neues theater münchen

GAI 3 ff: in Vorbereitung

Kurzlebenslauf Andrew Morrish

Andrew Morrish ist freischaffender Performer, Lehrer und Forscher auf dem Gebiet Bewegung, Improvisation, Performance. Er begann seine Arbeit mit Al Wunder's ‚Theatre of the Ordinary‘ in Melbourne, Australien 1982.

1987 gründete er mit Peter Trotman das Improvisationsbewegungstheater ‚Trotman and Morrish‘. Sie zeigten 18 Jahre lang ihre einzigartigen Duette in Australien und den USA.

2000 initiierte er ein monatliches Improvisationsperformanceforum im Omeo Dance Studio, Sydney. 2003 kuratierte er mit Rosalind Crisp das Berlin Exchange Program am Performance Space, Sydney.

Andrew Morrish kollaboriert als Performer und Lehrer mit Künstlern und Kompanien verschiedenster Kunstrichtungen in Australien, Nord-und Südamerika, Ozeanien und Europa.

Seit 1999 entwickelt er eigene Soloarbeiten, die er bisher in ganz Australien und Europa zeigte.

Weitere Informationen unter www.andrewmorrish.com

Kurzlebenslauf Susie Wimmer

Geboren und ausgebildet in München, wirkte sie seit 1987 bei Performances, Photo-, Radio, TV- und CD-Produktionen, Musicals, Modenshows, Messen, Galas und Installationen mit, arbeitete in Filmpromotionsteams, tanzte in zahlreichen Tanz-/Theaterproduktionen, war Gast an den Münchner Kammerspielen, Staatstheater Darmstadt, Staatstheater am Gärtnerplatz München, ist seit 2000 KlinikClown, konzipierte mehrere Improvisationstreffen Münchner Choreographen, war Choreographie- und Tonassistentin, künstlerische, technische, Proben- und Abendspielleiterin. Gastchoreographin/-regisseurin zur Opernhausöffnung des Théâtre des Arts in Rouen Frankreich, am Theater Freiburg; beim Sonja-Romeis-Tanztheater Berlin, der Rachel Rosenthal Company und der Little Zebra Live Art Company (beide Los Angeles, USA) mit dem ‚Perfect Project‘. Tanz- und Filmproduktion „Project Bolero“.

Ihre neueste Arbeit „CHORRELATIONEN + 1 +“ - Ein Solotanzstück mit Livechor, Schauspielern, Robotern, Eyecon - wurde am 26.07.2007 im i-camp/neues theater münchen uraufgeführt.

Weitere Informationen unter www.paradeis-productions.com